

Allgemeine Geschäftsbedingungen der „neuen akademie“

Präambel

Betreiberin dieser Seminar- und Weiterbildungs-Homepage ist die Berufsbildungswerk Südhausen gGmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Torsten Denker, Am Heroldsrain 1 in 61184 Karben
Telefon: 06039/482 – 103, E-Mail: leitung@bbw-suedhessen.de (nachfolgend **neue akademie** genannt).
Junge Menschen mit Förderbedarf auszubilden und zu begleiten – dafür engagiert sich das bbw Südhausen seit fast 40 Jahren. Wir wissen, worauf es ankommt, damit Ausbildung und Beratung von Menschen mit Förderbedarf gelingen können. Und dieses Wissen geben wir in den Seminaren unserer **neuen akademie** gern an Sie unsere Kunden weiter. Unser Ziel ist es, Sie für Ihre tägliche Arbeit zu stärken und Inklusion zu fördern. Ob modular aufgebaute Weiterbildung oder kompaktes Tagesseminar: Unsere Angebote sind auf Ihre berufliche Praxis zugeschnitten.

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) regeln abschließend das Verhältnis zwischen der **neuen akademie** und den Kund*innen. Alle Leistungen erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser AGB in ihrer jeweils gültigen Fassung. Sofern nicht ausdrücklich vereinbart, finden abweichende Geschäftsbedingungen keine Anwendung.

(2) Kund*innen (auch Teilnehmer*innen genannt) im Sinne dieser AGB sind in der Regel Mitarbeitende von Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Unternehmer im Sinne der Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Vertragsschluss in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln.

§ 2 Vertragsgegenstand/-Leistungen und Vertragsschluss:

(1) Die Leistungen der **neuen akademie** umfassen die Durchführung der Seminare laut Beschreibung sowie die Bereitstellung von Seminarunterlagen.

(2) Inhaltliche Änderungen, die der Verbesserung der Qualität dienen, behalten wir uns vor.

(3) Die Durchführung von Schulungen obliegt allein der **neuen akademie**.

(3) Die **neue akademie** plant, organisiert und führt Schulungen durch, welche auf der Homepage beworben werden.

(4) Die Präsentation von Schulungen auf der Homepage stellt jeweils kein rechtlich verbindliches Angebot im Sinne des § 145 BGB, sondern ein unverbindliches Schulungsangebot da.

(5) Der Vertrag über die Inanspruchnahme der jeweiligen Schulung kommt unmittelbar mit dem Kunden durch Anmeldung zustande. Anmeldungen erfolgen schriftlich unter Nutzung des Anmeldeformulars, welches zum Download auf unserer Homepage bereitgestellt wird. Alternativ können wir Ihnen auf Anfrage das Anmeldeformular auch zusenden. Im Anmeldeformular gibt der*die Kund*in seine*ihre personenbezogenen Daten und ggf. die Daten seiner Mitarbeiter*innen bzw. Teilnehmer*innen an der Schulung an. Ihre Anmeldung ist verbindlich. Mit ihr erkennen Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Wir empfehlen daher, sie frühzeitig vorzunehmen. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit organisatorischen Hinweisen per E-Mail sowie die Rechnung per Post. Sollte das Seminar nicht stattfinden oder ausgebucht sein, senden wir Ihnen eine Benachrichtigung per E-Mail.

(6) Wird eine Anmeldung am Telefon oder per E-Mail aufgegeben, kommt der Vertrag (im Annahmefall) mit einer manuell versendeten Annahmestätigung (Vertragsbestätigung) per E-Mail zustande.

(7) Alle Teilnehmer*innen erhalten bei Seminarende eine Bescheinigung oder ein Zertifikat der **neuen akademie**.

§ 3 Preise, Bezahlung, Einzelabruf und Schulungsbescheinigung:

Zahlungsweise:

- (1) Die Höhe der Seminargebühr entnehmen Sie bitte der jeweiligen Seminarbeschreibung. Der Rechnungsbetrag ist bis 14 Tage nach Rechnungseingang, spätestens jedoch 14 Tage vor Seminarbeginn, unter Angabe der Rechnungsnummer in ganzer Summe auf das angegebene Konto zu entrichten.
- (2) Die angebotenen Seminare und Weiterbildungen können Preisänderungen unterliegen, wenn sich das Leistungsangebot ändert oder sich die Kosten erhöhen.
- (3) Das Schulungsmaterial wird, sofern nicht beim Angebot anders angegeben, per Download versandkostenfrei bereitgestellt. Nach Einzelabruf erhält der*die Kund*in für die angemeldeten Teilnehmer*innen eine Schulungsbescheinigung als PDF Datei zugesandt.

§ 4 Stornierung, Rücktritt, zeitliche Verschiebung und Ausfall eines Seminars:

- (1) Eine kostenfreie Stornierung ist bis spätestens sechs Wochen vor Seminarbeginn möglich. Bei einem Rücktritt zwischen 42 Tagen und 14 Tagen vor Seminarbeginn berechnen wir 50%, bei späteren Absagen oder Nichterscheinen 100% der Seminargebühr.
- (2) Diese Kosten fallen nicht an, wenn Sie eine*n Ersatzteilnehmer*in benennen können.
- (3) Stornierungen bedürfen stets der Schriftform.
- (4) Module bzw. Einzeltermine können bis 30 Tage vor Beginn kostenfrei verschoben werden. Bei einer Verschiebung zwischen 29 Tagen und 14 Tagen vor dem Einzeltermin berechnen wir eine Pauschale i.H.v. 25%, bei späteren Verschiebungen 50%.
- (5) Eine Verschiebung bedarf der Schriftform und einer Neuterminierung des Moduls in gegenseitiger Absprache.
- (6) Wir behalten uns vor, das Seminar bis 14 Tage vor Beginn aus wichtigem Grund (z.B. zu geringer Teilnehmer*innenzahl, Krankheit des*der Trainer*in, höhere Gewalt) zu stornieren. Wir werden Sie in diesem Fall zum frühestmöglichen Zeitpunkt per E-Mail informieren. Bereits bezahlte Kursgebühren erhalten Sie selbstverständlich erstattet. Ein weiterer Anspruch besteht nicht.

§ 5 Urheberrecht

- (1) Das Urheberrecht an allen Seminarunterlagen bleibt allein bei der bbw Südhausen gGmbH bzw. den Seminarleiter*innen. Sie dürfen nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung ganz oder auszugsweise vervielfältigt und/oder Dritten zugänglich gemacht werden.
- (2) Eine darüber hinausgehende Nutzung bzw. Verwertung der urheberrechtlich geschützten Schulungsmaterialien insbesondere durch Vervielfältigung, Verbreitung, Digitalisierung, Speicherung, gleich auf welchem Trägermedium und in welcher technischen Ausgestaltung, z.B. in Inter- oder Intranets, ist unzulässig.

§ 6 Gewährleistung und Haftung

- (1) Bei etwaigen Gewährleistungsansprüchen gelten die gesetzlichen Vorschriften
- (2) Ansprüche des*der Kund*in auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des*der Kund*in aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalspflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von der **neuen akademie**, ihrer gesetzlichen Vertreter*innen oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.
- (3) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet die **neue akademie** nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des*der Kund*in aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (4) Die **neue akademie** kann Links zu Webseiten Dritter enthalten, welche anderen Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Datenschutzerklärungen unterliegen. Diese Links stellen keine Empfehlung dar. Die **neue akademie** haftet nicht für die angebotenen Inhalte, Produkte und Dienstleistungen sowie die Richtigkeit und Erreichbarkeit der Website Dritter.

§ 7 Datenschutz

Personenbezogene Daten, die erforderlich sind, um ein Vertragsverhältnis mit Ihnen einschließlich seiner inhaltlichen Ausgestaltung zu begründen oder zu ändern sowie personenbezogene Daten zur Bereitstellung und Erbringung der Leistungen werden selbstverständlich nur im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen der DSGVO verarbeitet. Weitere Informationen sind in unseren Datenschutzhinweisen enthalten, die Sie unter folgendem Link abrufen können: <https://www.bbw-suedhessen.de/datenschutzerklaerung/>.

§ 8 Schlussbestimmungen Rechtsordnung, Gerichtsstand

- (1) Die Vertragssprache ist Deutsch. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- (2) Sind eine oder mehrere Regelungen dieser AGB unwirksam, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Soweit die Bestimmungen unwirksam sind, richtet sich der Inhalt des Vertrages nach den gesetzlichen Vorschriften.
- (3) Bei Kund*innen, die den Vertrag zu einem Zweck schließen, der nicht der beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (Verbraucher), berührt diese Rechtswahl nicht die zwingenden Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der*die Kund*in seinen*ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat.
- (4) Für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis richtet sich, wenn der*die Kund*in Kaufmann*frau, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, der Gerichtsstand nach dem Sitz der **neuen akademie**.